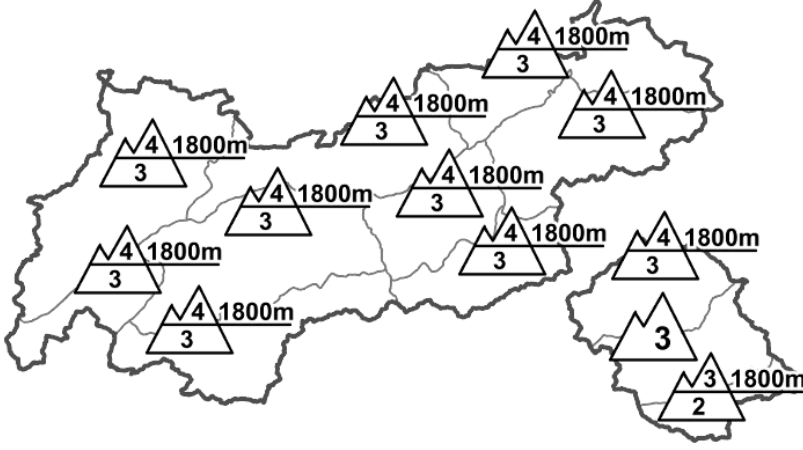










Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 09.03.2017 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
	 Neuschnee	 kritische Neuschneemenge!
	 Tribschnee	 frisch, sehr störanfällig
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#) [gm.1 - bodennahe Schwachschicht vom Frühwinter](#) [gm.9 - eingeschneiter Graupel](#)

## Kritische Lawinensituation - Verbreitet Anstieg auf Stufe 4!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinensituation in Tirol ist kritisch und verschärft sich weiter. Oberhalb 1800m herrscht verbreitet große Lawinengefahr!

Frische und ältere Tribschneeansammlungen sind sehr störanfällig und können schon durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Ausgelöste Lawinen können dabei bis in die Altschneedecke durchbrechen und dann gefährlich groß werden.

Im Tagesverlauf ist zunehmend mit Selbstaumlösungen von Lockerschnee- und Schneebrettlawinen zu rechnen, unterhalb 1800 sind auch Nassschneelawinen möglich.

Achtung: da ausgelöste Lawinen teilweise groß werden können, besteht auch Gefahr für exponierte Verkehrswege! Die Situation abseits der gesicherten Pisten ist kritisch, von Skitouren und Variantenfahrten wird abgeraten!

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Nordtirol und am Osttiroler Tauernkamm verbreitet 20 bis 30cm Neuschneezuwachs, lokal auch mehr. Die Schneefallgrenze schwankte zwischen 1300 und 1600m.

Der Höhenwind aus West bis Nordwest wurde am Abend stark bis stürmisch, so dass es zu umfangreichen Verfrachtungen kam. Tribschneeansammlungen sind umfangreich, mit der Altschneeoberfläche nur schlecht verbunden und sehr störanfällig. Die hohe Störanfälligkeit wurde gestern durch zahlreiche Lawinenabgänge eindrucksvoll bestätigt!

Unterhalb etwa 1800m ist die Schneedecke weitgehend durchfeuchtet und verliert durch den Regen immer mehr an Festigkeit.

Achtung: vor allem im Raum Arlberg/Außerfern, den Nordalpen, im Nordtiroler Unterland und am Tauernkamm kann bis morgen früh die kritische Neuschneemenge erreicht oder überschritten werden (mehr als ein Meter Schnee möglich)!

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Mit einer kräftigen Nordwestströmung gelangt heute milde und sehr feuchte Luft nach Tirol.

Bergwetter heute: Die Berge bis inklusive Alpenhauptkamm stecken zu einem großen Teil in Wolken und es regnet und schneit anhaltend und kräftig. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 1300 Meter am Alpennordrand und 1800 Meter am Hauptkamm. Die größten Niederschlagsmengen fallen erneut am Arlberg und in den Nordalpen. In den Lienzer Dolomiten kommt nur wenig Niederschlag an und die Sichten sind geringfügig besser.

Temperatur in 2000m: -1 Grad, Temperatur in 3000m: -6 Grad.

Höhenwind: stürmisch aus West bis Nordwest.

### TENDENZ

Anhaltend kritische Lawinensituation mit verbreitet großer Gefahr!

Rudi Mair